

	<p>Objekt: Amaseia</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 11608</p>
--	--

Beschreibung

Die Ära bezieht sich auf die Inkorporation von Amaseia in die Provinz Galatia 2 v. Chr. Zuvor herrschte dort ein Klientelkönig.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Septimius Severus mit Lorbeerkranz nach r.
Rückseite: Tyche steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l. Hält in der r. Hand ein Steuerruder, in der l. Hand ein Füllhorn (cornucopiae). Beiderseits [ET] - CΘ.

Grunddaten

Material/Technik: Bronze; geprägt
Maße: Gewicht: 14.03 g; Durchmesser: 30-33 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	202-203 n. Chr.
	wer	
	wo	Amasya
Besessen	wann	1913-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer

Septimius Severus (146-211)

wo

[Geographischer
Bezug]

wann

wer

wo

Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Dupondius
- Gott
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- BMC Pontus 8 Nr. 11..